



Tätigkeitsbericht des Vorstands für das Geschäfts- und Kalenderjahr 2013

Das Tätigkeitsjahr 2013 begann im Januar mit einem Treffen unserer langjährigen und engagierten Förderer, der WINFRIED-BÖHLER-STIFTUNG in Stuttgart.

Mit zwei zusätzlich eingeladenen Fachleuten diskutierten wir die Möglichkeiten des Einsatzes erneuerbarer Energien, insbesondere Solarstrom, in den unterstützten Projekten in Ladakh.

Der umgehende Bedarf einer verlässlichen Stromversorgung für die sensiblen Geräte der in der kommenden Sommersaison in Funktion gehenden, kleinen Zahnstation in der LOTSAVA-School in dem Bergdorf Tingmosgam und der damit verbundene, geplante Kauf eines starken Generators aus einer Spende der Stiftung, hatten die Diskussion ausgelöst.

Wir stimmten mit den Förderern absolut überein, dass neben der Kostenfrage in Anbetracht des sensiblen ökologischen Gleichgewichtes in dieser Hochgebirgsregion, von uns als (finanziellen) Förderern Anregungen zur Nutzung und Machbarkeit alternativer Energiequellen kommen sollten.

Ebenfalls noch im Januar trafen sich die Vorstandsmitglieder mit den Organisatoren des DENTAL-HEALTH-Project im Hause der zahnärztlichen Leiter, Dres. Leonie und Wolfgang Knupfer in Ulm. Nach weitgehender baulicher Fertigstellung standen die technische und funktionelle Ausrüstung der mit Unterstützung vieler Förderer des Projektes errichteten, kleinen Zahnstation, sowie die Kommunikation der erarbeiteten Strukturen für einen sinnvollen und übersichtlichen Einsatz der wechselnden zahnärztlichen Volontär-Teams an.

Von Ende März bis Ende September 2013 arbeiteten letztlich 9 zahnärztliche Einsatzteams im stationären und mobilen Einsatz in den von KINDER des HIMALAYA e.V. unterstützten und mit diesen kooperativ verbundenen Schulen. Soweit machbar schließt die zahnärztliche Vorsorge und Behandlung auch die Familien der Kinder sowie die Dorfbewohner ein.

Dres. Leonie und Wolfgang Knupfer reisten für einen reibungslosen Start und zur Projektbetreuung im Sommer 2013 ebenfalls nach Ladakh.

Dem Organisationsteam des DENTAL-HEALTH-Project für den 'gigantischen' ehrenamtlichen Einsatz, und allen zahnärztlichen Volontär-Teams für die engagierten und kooperativen Einsätze im Sinne der Zahngesundheit der Menschen in Ladakh und der Verbesserung unserer Organisationsstrukturen, sei an dieser Stelle noch einmal herzlich gedankt.

Im Februar 2013 beschäftigte uns die traurige Pflicht, von einem unserer engagiertesten Mitglieder, und profundem Ladakhkenner, Christian Weidlich Abschied nehmen zu müssen.

Der Erlös aus einem Gedenk- und Benefizkonzert, das Freunde, mit denen er oft musizierte, veranstalteten, ging hälftig an unseren Verein. Darüber hinaus ließ Christian Weidlich dem Verein eine Spende über 10.000 Euro aus seinem Nachlass zukommen.

Zu Besprechung und Übernahme vieler Bilder und Gegenstände Christians aus zahlreichen und frühen Reisen nach Ladakh, trafen wir uns wiederholt mit seinem Bruder Siegfried Weidlich. Mit diesem hatte Christian Weidlich auch die Weiterführung der Unterstützung für sein Patenkind geregelt.

Bei unserem Ladakh-Aufenthalt 2013 diskutierten wir mit unserem Projektpartner LOTSAVA-School in Tingmosgam den Einsatz dieser besonderen Spende für ein geplantes, der Schule angegliedertes Kinderheim, das Kindern, die in zu weit abgelegenen Tälern der Region leben, um die Schule täglich zu erreichen, unter der Woche Unterkunft für den geregelten Schulbesuch bieten soll. Der Start des Heimes ist geplant im Herbst 2014.

Im März trafen wir uns mit Boris Bitsch und Marie Berger, zwei Volontäre, die nach einem mehrmonatigen Hilfseinsatz in der unterstützten JOYBELLS-School in Dehradun dem Verein ihre Unterstützung in der künftigen Betreuung des Projektes angeboten hatten. Ein sehr wichtiger Informationsaustausch, da ein solcher Aufenthalt weit detaillierteren Einblick gibt in Strukturen und Notwendigkeiten einer unterstützten Institution, als die relativ kurzzeitigen Vorstandsbesuche dies leisten können.

Insgesamt vermittelte der Verein im Jahr 2013 neben den zahnärztlichen Einsätzen Projektaufenthalte für 6 Volontäre. Überaus hilfreich war u.a. dabei der Einsatz von zwei ausgebildeten Holzfachleuten, die neben dem Möbelbau für Schule und Zahnstation eine kleine Schreinerwerkstatt in der LOTSAVA-School einrichteten und in Zusammenarbeit mit einem lokalen Schreiner den Schülern erste Bearbeitungsfähigkeiten und die Freude an einer solchen Tätigkeit nahebrachten. Allen Volontären, die mit hohem persönlichem Einsatz die Projekte unterstützten, danken wir herzlich.

Unser Dank geht auch an die Riedschule in Rüppurr, mit deren Zusammenarbeit wir alljährlich warme Winterkleidung sammeln und zur Verteilung an bedürftige Familien nach Ladakh senden können. Mit zusätzlicher Sammlung auf verschiedenen Basaren im Frühjahr und Herbst, konnten wir vor der im Oktober einbrechenden Wintersaison 10 Pakete mit wärmster Kleidung an die verschiedenen Schulen schicken - mit dem erfreulichen Ergebnis, dass alle ankamen und vielen Kindern den langen und harschen ladakhischen Winter erleichterten.

Am 15.06. 2013 führten wir die Jahreshauptversammlung des Vereins durch. Dr. Leonhard Braun wurde in der turnusmäßigen Vorstandswahl als 1. Vorsitzender bestätigt, als stellvertretender Vorsitzender wurde nach Aufgabe des Amtes durch Dr. Dörte J. Wrede das Mitglied Moritz Fehrle gewählt. Im Amt des Schatzmeisters wurde Hannelore Pichlbauer wiedergewählt.

Die Versammlung wurde in einem detaillierten Protokoll festgehalten, das allen Mitgliedern, Paten und Interessierten zugesandt wurde (Anlage 1). Die Änderung im Vorstand wurde dem Vereinsregister Karlsruhe ordnungsgemäß mitgeteilt.

Zur Präsentation einer Semesterarbeit über alternative, natürliche Energieressourcen nutzende Bauweise am Beispiel eines Schulbaues in Ladakh, besuchten wir im Juli die Architekturfakultät der Akademie der Künste in Stuttgart. Die in einer Diskussion mit dem zuständigen Professor und Studenten keimende Hoffnung einer weiteren Zusammenarbeit und eventuellen konkreten Anwendung vor Ort erfüllte sich leider nicht.

Vor Abreise nach Ladakh von Dr. Leonhard Braun und Hannelore Pichlbauer zur Projekte-Betreuung fanden im Juli noch eine Besprechung der Vorstandsmitglieder und eine weitere mit den hiesigen Mitarbeitern und Kontaktpartnern zur JOYBELLS-School, Marie Berger und Boris Bitsch statt. Zu der ca. 4-wöchigen Projekte-Betreuung in Ladakh und Dehradun wurde ein gesonderter Bericht erstellt, der Mitgliedern, Paten und Unterstützern zugesandt wurde (Anlage 2).

Zu einem Vorstands- und Unterstützertreffen in Berlin stellten im November 2013 unsere langjährigen Förderer mehrere Patenkinder, Dr. Stepan Foerder und Inga Kaulingfrecks ihr Domizil zur Verfügung. Dies ermöglichte uns das Kennenlernen und den ungezwungenen Austausch mit zahlreichen Unterstützern des Vereins im Großraum Berlin in angenehmem Ambiente.

Eine fast unüberwindbare, extrem arbeitsaufwändige Hürde stellte für die Vereinsverwaltung im ausklingenden Jahr die Umstellung der bisherigen Einzüge für Mitglieds- und Patenschaftsbeiträge auf das SEPA-Einzugs-System dar. Eine überaus komplizierte technische Einrichtung, die ausschließlich mit entsprechender Software über den Internet-Transfer vorgenommen werden muss. Erschwerend dazu war der Umstand, dass die 'Vereinsbank' als reine Privatkundenbank damit wenig befasst ist und im Vergleich mit aufwendigen Schulungsangeboten anderer Kreditinstitute kaum Unterstützung bei der Umstellung zur Verfügung stellte.

Wir haben es leidlich geschafft und danken allen, die uns wohlwollend den ein und anderen Fehler im System korrigieren ließen.

Verwaltung von und Kommunikation für ca. 135 Patenschaften beschäftigten uns zusätzlich übers Jahr. Zum Ende des Berichtszeitraumes hat der Verein 86 Mitglieder, die - oft zusätzlich zu einer Patenschaft - mit ihrem Beitrag die Tätigkeit des Vereins unterstützen.

Für alle Zuwendungen zu Gunsten der Projekte und der Vereinsarbeit den Spendern herzlichen Dank! Ebenso all denen, die unsere Arbeit mit ihrer Fachkenntnis und/oder tatkräftiger Hilfe durchs Jahr unterstützten.

Karlsruhe, den 15.09.2014

für den Vorstand

KINDER des HIMALAYA e.V.

Hannelore Pichlbauer

www.KinderHimal.de

Vorstand:
N.N.
Moritz Fehrle
Hannelore Pichlbauer

Cäciliastr. 13
D-76135 Karlsruhe
Tel+Fax +49-721-9375415
E-Mail: info@KinderHimal.de

Spenden-Konto:
Sparda-Bank Baden-Württemberg
IBAN: DE05 6009 0800 0005 6809 37
BIC: GENODEF1S02